

Verbandswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 28

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verbandswesen.

Mitteilung des Sekretariates des Gewerbeverbandes Zürich. Das Programm und die Anmeldescheine für die projektierte Ausstellung von Stadt Zürich'schen Produkten, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, sind nun erschienen und im Bureau des Gewerbeverbandes, Untere Säune 11, erhältlich.

Der Gewerbeverein der Stadt St. Gallen, bekanntlich einer der rührigsten der Schweiz, macht schon seit vielen Jahren von Zeit zu Zeit gemeinsame Studienreisen, damit die Mitglieder durch eigene Anschauung in musterhaft geleiteten Fabrikabteilungen jeder Branche neue Arbeitsmethoden, Werkzeugmaschinen, günstige Bezugsquellen etc. kennen lernen und sich dadurch selbst auf der Höhe der Leistungsfähigkeit halten können. Nebenbei wird natürlicherweise auf solch einem Ausfluge der Geselligkeit und dem Humor freudig ein Opfer gebracht. Unter den besuchten Etablissements nennen wir z. B. die Bon Roll'schen Eisenwerke in Klus, Gerlafingen und Choindex, die Drahtstiften- und Schraubenfabriken in Bözingen etc., wo man einen vollen Einblick in die Eisenindustrie erhielt.

Letzten Dienstag galt der Besuch der renommierten Metallwarenfabrik Merker & Co. in Baden. Vom Besitzer und Leiter des Etablissements aufs freundlichste empfangen und persönlich in den hellen, hohen Fabrikälen herumgeführt, wo circa 200 Arbeiter und Arbeiterinnen in streng durchgeführter Arbeitsteilung

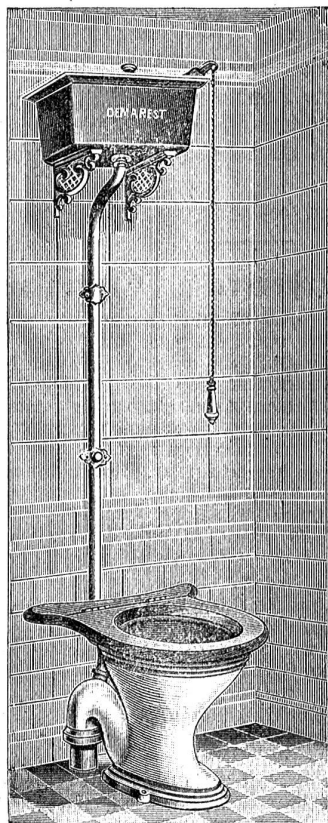
im Afford an den neuesten und besten Arbeitsmaschinen betätigt waren, konnten die St. Galler Gäste während mehreren Stunden mit größter Aufmerksamkeit sehen, wie alle möglichen Küchen- und Kochgeräte, Toiletten-tischgarnituren, Beleuchtungsartikel, Badezimmer- und Waschkücheneinrichtungen, Conditoreigeßäße, Emaillewaren etc. vom rohen Blech bis zum verandfertigen Finish entstanden. Nicht nur die Meister vom Fach, die Spengler- und Schlossermeister, sondern auch jeder andere Berufsmeister verfolgte diese Arbeiten des Stanzens, Drückens, Gießens, Schmiedens, Lötens, Verzinkens und Verzinnens, Emaillierens, Bemalens, Weizens, Glühens etc. mit großem Interesse und sah mit Erstaunen, was da vermittelt richtiger Arbeitsteilung, vorteilhafter maschineller Einrichtung und gut geschultem Personal Großartiges geleistet wird. Beim gemütlichen Mittagssmahl im Hotel „Baage“ sprach Herr Präsident Tobler, Schlossermeister, im Namen der Vereinsmitglieder Herrn Merker den gebührenden Dank für den lehrreichen Genuß aus, den er ihnen durch sein bereitwilliges kollegiales Entgegenkommen geboten hatte. Den Nachmittag benutzte der Verein zur Besichtigung der Kunstschätze im ehemaligen Kloster Wettingen und reiste abends wieder zur lieben Gallusstadt zurück.

Verschiedenes.

Lehrlingsprüfungen. Die erste gemäß dem kantonalen Gewerbegesetz durchgeführte Lehrlingsprüfung für Ob-

Armaturenfabrik Zürich

Filiale der Armaturen- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft
vormals J. A. Hilpert, Nürnberg.



Sämtliche Artikel

für

Gas- und Wasser- Anlagen

Spezialität:

alle Bestandteile

für

1576

Close- ▲ ▲

Pissoir- ▲ ▲

Toiletten- ▲

Bäder- ▲ ▲

Waschherd-

Anlagen

Reichhaltige Musterbücher nur an
Installateure und Wiederverkäufer!

Blecharbeiter- Gewerbekalender 1901.

Spezialausgabe für die Schweiz. Hilfs- und Nachschlagebuch für jeden Angehörigen der Blechindustrie. Reicher, gediegener Inhalt. Preis per Stück Fr. 2. 70.

Modellbuch

für den Blecharbeiter enthaltend 100 Tafeln geometr. Abwicklungen von Fachgegenständen mit erläuterndem Text. Wertvolles und beliebtes Hilfsbuch, ebenso für den Praktiker, als für den Gewerbelehrer.

Preis geheftet Fr. 3. —

Deutsche Fachschule für Blecharbeiter, Aue 1. 3.

Vertreter: W. Senn, jun., Zürich (Bleicherweg 38).



Telephon No. 1908.

1377